STARTKLAR
Soziale Arbeit

PATEN*INNEN FÜR ARBEIT, SPORT UND KULTUR

Abschlussbericht 2018

Paten für Arbeit im Landkreis Berchtesgadener Land und Traunstein

PATEN*INNEN FÜR ARBEIT, SPORT UND KULTUR

Das Projekt Paten für Arbeit, Sport und Kultur ist von Beginn an – seit drei Jahren – mit dabei im Programm Miteinander leben - Ehrenamt verbindet.

Es werden im Patenprojekt **geflüchtete und zugewanderte Menschen** in den gesellschaftlichen Bereichen Arbeit und Freizeit **ehrenamtlich von Paten begleitet**. Es sind zumeist junge Menschen zwischen 16 und 30 Jahren und große Familien.

Aktuell gibt es 70 Patenschaften, davon sind ca. 25 Patenschaften seit 2 bis 3 Jahren aktiv. Es sind damit ein Drittel der Patenschaften in einem dauerhaften ehrenamtlichen Engagement. Diese Patenschaften sind **menschlich** wie **volkswirtschaftlich sehr wertvoll**, da sie den Menschen Sicherheit geben und eine Vermittlung der Patlinge in eigenes ehrenamtliches Engagement über einen längeren Zeitraum leichter möglich ist. Es gibt auch Patenschaften für einen kurzen Zeitraum, indem ein bestimmter Bedarf an Unterstützung besteht oder bei gemeinsamen Interessen von Pate und Patling. Paten mit mehr persönlichem zeitlichem Spielraum haben mehrere Patenschaften übernommen.

Die Patinnen und Paten sind ehrenamtlich tätig und Bürgerinnen und Bürger aus dem Landkreis. Sie übernehmen im Patenprojekt nicht professionelle Soziale Arbeit. Sie können sich in dem Umfang engagieren, wie es ihnen gefällt und es ihre aktuelle Familien-und Lebenssituation zulässt. **Wichtig ist es, Spaß und Freude am Ehrenamt zu haben.**

DAS ENGAGEMENT DER PATLINGE

Die zugewanderten und geflüchteten jungen Menschen und Familien haben zum Teil bereits ein eigenes ehrenamtliches Engagement aufgenommen. Sie engagieren sich in **Sportvereinen**, machen die **Ausbildung** zum Übungsleiter beim Bayerischen Landessportbund (SV Kirchanschöring, TSV Freilassing), **helfen** im Laden von Startklar Soziale Arbeit.

Diesem Bereich der Integration von Zuwanderern in den Sport-, Musik - und Kulturvereinen und zivilgesellschaftlichen Institutionen der Region Berchtesgadener Land, der Erweiterung der Aktivitäten in den Vereinen um neue Bereiche aus anderen Kulturen möchte sich Startklar mit dem „ Laden“ im Jahr 2019 gerne **intensiver** annehmen. Nach einem Besuch der Freiwilligen Feuerwehr in Freilassing im Rahmen des Deutschkurses Startklar mit Max Aicher im Patenprojekt haben sich spontan zwei junge Männer aus Mali und Ägypten bereit erklärt, sich dort zu engagieren. Nach einem Umzug wegen der Arbeitsstelle wird der junge Mann aus Ägypten, der dort bereits in der Armee als Feuerwehrmann gearbeitet hat, in der Gemeinde Anger bei der Freiwilligen Feuerwehr aktiv werden.

DER LADEN

Der „Laden“ von Startklar Soziale Arbeit ist in der Fußgängerzone von Freilassing inzwischen **Anlaufpunkt** für ehrenamtlich **Tätige**, **Paten** und **Patlinge**, ist **Ort der Demokratie** in Zusammenarbeit mit der Landeszentrale für politische Bildung Bayern und ist **Ort der Integrationsprojekte** wie **Sprachkurse** Startklar mit Max Aicher in Kooperation mit der Stiftung Max Aicher oder dem **Nähprojekt** von Startklar Soziale Arbeit Oberbayern.

Es finden dort fortwährend **Ausstellungen** regionaler Künstlerinnen und Künstler statt, der Laden wird von **Vereinen** und **privaten ehrenamtlichen Initiativen** genutzt, z. B. ehrenamtliche Nachhilfe für Auszubildende, Vereinstreffen, vhs Freilassing, Biosphärenregion Berchtesgadener Land, Regierung von Oberbayern.

Der Laden ist F**ördermitglied** in der lagfa bayern e.V. geworden.

Der Laden
STARTKLAR Soziale Arbeit

WIE GEHT ES WEITER?

In diesem Bereich der Integration von Zuwanderern in den Sport-, Musik - und Kulturvereinen und zivilgesellschaftlichen Institutionen der Region Berchtesgadener Land und der Erweiterung der Aktivitäten in den Vereinen des Landkreises um neue Bereiche aus anderen Kulturen möchte sich Startklar mit dem „ Laden“ im Jahr 2019 gerne intensiver annehmen und wird eine **Interessensbekundung** bei der lagfa bayern e.V. einreichen.

lagfa bayern e.V.
Miteinander leben – Ehrenamt verbindet
Integration durch Bürgerschaftliches Engagement

BEISPIELE FÜR PATENSCHAFTEN

Beispiel 1:

Im **dritten** Jahr begleitet Patin Inge Neumann aus Freilassing zwei junge Männer, die als minderjährige Flüchtlinge in das Berchtesgadener Land kamen. Sie waren in der Jugendhilfeeinrichtung „clearinghaus“ in Bad Reichenhall untergebracht und sind beide nach, bzw. an ihrem ihrem 18. Geburtstag in die Gemeinschaftsunterkünfte verlegt worden ohne jede weitere Begleitung durch die Jugendhilfe.

Beide jungen Männer waren völlig auf sich alleine gestellt und sehr unglücklich über diese Situation. Frau Neumann hat die Patenschaft für die beiden jungen Männer übernommen und ihnen durch die deprimierende Situation nach der Verlegung in die Gemeinschaftsunterkunft und der Suche nach einer beruflichen und privaten Orientierung geholfen. **Der eine junge Mann aus Afghanistan ist nun im zweiten Lehrjahr als Zahntechniker in einer Firma in Bad Reichenhall und der andere junge Mann aus Somalia ist in einer Schule in Traunstein und macht die mittlere Reife.**

Beispiel 2:

Ein weiterer junger Mann aus dem Irak, Vollwaise, der als jugendlicher Flüchtling in das Berchtesgadener Land kam, ist nach seiner Entlassung aus dem „clearinghaus“ Bad Reichenhall auf sich alleine gestellt und sehr verzweifelt in der Gemeinschaftsunterkunft gewesen.

Er wird ebenfalls seit mehr als **zwei** Jahren von einer Patin aus Bad Reichenhall begleitet. **Er macht eine Lehre als Koch in einem Betrieb in Freilassing und engagiert sich selbst ehrenamtlich im Patenprojekt.**

BEISPIELE FÜR PATENSCHAFTEN

Beispiel 3:

Mehrere **größere Familien** werden im Rahmen des Patenprojektes in der Region begleitet. Die Familien haben in der Regel viele Kinder und der Bildungsstand der Eltern ist oft niedrig, zum Teil sind die Eltern Analphabeten. Hier haben sich die **Integrationsprojekte** bewährt, die z. T. im Rahmen des Patenprojektes initiiert wurden, wie ABC-Kurse Startklar mit Max Aicher im „Laden", mehrere Deutschkurse für Erwachsene und Auszubildende Startklar mit Max Aicher, Fahrradkurs für geflüchtete Frauen oder das Nähprojekt von Startklar Soziale Arbeit Oberbayern.

Die Kinder wurden in **Sportvereine** vermittelt, die Frauen in die genannten Projekte. Es wird ab Sommer zum Beispiel eine **Sportgruppe für Frauen** von einer syrischen Sportlehrerin beim TSV Freilassing angeboten werden.

Diese ehrenamtliche Initiative ist über den Fahrradkurs entstanden, der vom Patenprojekt initiiert wurde. Damit die Frauen die Kurse besuchen können, wurde zum Teil mit ihren Männern oder den Arbeitgebern oder dem Fußballtrainer im Sportverein gesprochen, damit die Männer etwas früher nach Hause kommen können und die Kinder hüten, so dass die Frauen in die Kurse gehen können. Das hat ganz gut funktioniert und entspricht dem normalen Alltag deutscher Familien.

Im neuen Jahr 2019 sind **Tanz-, Kunst-, Musik-** und **Fahrradkurse** in Freilassing und Bad Reichenhall für Frauen geplant. Die Kurse sind immer mit **theoretischem Unterricht** zu sozialpolitischen und Bildungsthemen der Region verbunden und werden gemeinsam mit Institutionen und Vereinen vor Ort im Gemeinwesen gestaltet.

Es soll verhindert werden, dass in den geflüchteten Familien Frauen eine untergeordnete Rolle spielen, die nicht unserem Grundgesetz entspricht, wie dies oft bei anderen zugewanderten Familien in der Vergangenheit der Fall war. Ziel ist eine (Berufs)-ausbildung der Frauen.

ZITATE VON TEILNEHMERN UND PARTNERN DES PROJEKTES

GABRIELE BAUER-STADLER, Max Aicher Stiftung,

Kooperationspartnerin beim Deutschkurs Startklar mit Max Aicher im Patenprojekt:

„ Das Patenprojekt von Startklar Soziale Arbeit ist ein Vorzeige-Netzwerk-Projekt, in dem sich Paten ehrenamtlich um “Patlinge” aus 11 Ländern kümmern. Hier wird großartige Arbeit geleistet in der Unterstützung in allen sozialen Belangen: Hilfe bei Institutionen und Ämtern, bei der Wohnungssuche und v.a. in der Arbeitsvermittlung.

Wir freuen uns , dass wir hier mit unserem Unterrichtsprojekt Max Aicher Teil des Netzwerkes geworden sind und die fehlende “Sprach-Säule” ergänzen können.
Mit Sprache und Fachsprache steigern die Neubürger ihre Bildungs- und Arbeitschancen und sie betreten den Weg in die finanzielle (Teil-) Unabhängigkeit für ein unabhängiges Leben in Deutschland.“

ZITATE VON TEILNEHMERN UND PARTNERN DES PROJEKTES

HASHMATULLAH ACHEKZAI, 20 Jahre aus Afghanistan, Auszubildender zum Zahntechniker in Bad Reichenhall:

„ Ich finde meine Patin super. Sie hat viel für mich getan. Sie hat mir geholfen, den Ausbildungsplatz zu finden und sie hat mir das erste Wort in Deutsch beigebracht. Ich werde das alles nie vergessen.“

INGE NEUMANN, Patin von Hashmatullah seit 3 Jahren:

„ Mir macht es Spaß zu helfen. Mir gefällt das Patenprojekt, weil ich Unterstützung erhalte, wenn ich sie benötige, aber sonst frei machen kann, was ich will.“

Josef Söldner, Pate eines jungen Auszubildenden aus Afrika:

„ Patenschaft für Geflüchtete ist eine soziale Einrichtung, die es in Rosenheim und in den Landkreisen Traunstein und Berchtesgaden gibt. In einer Stadt wie Freilassing ist diese ehrenamtliche Arbeit von Patinnen und Paten ein Gewinn und wird von kommunalen und kirchlichen Koordinationsstellen, Jugendhilfeeinrichtungen und städtischen Gremien unterstützt.

Besonders für junge Geflüchtete ist ein persönlicher Gesprächskontakt, eine Anlaufstelle bei Fragen und Konflikte und die Begleitung bei Behördengängen sehr wichtig. Dies wird nicht nur von den Schützlingen geschätzt. Die Paten werden von Britta Schätzel, Mitarbeiterin bei Startklar Soziale Arbeit Freilassing, beraten und ein Austausch unter den Paten wird ermöglicht. In dieser Vernetzung wird Menschlichkeit und demokratisches Verhalten gelebt. Da arbeite ich in meiner Freizeit gerne mit und kann mich auch mit meinen Fähigkeiten einbringen.“

Ayad Alfalahi, 20 Jahre, Auszubildender zum Koch in Freilassing:

“Das Patenprojekt gibt mir die Chance, meine Zukunft zu sichern. Ich hab mit meiner Patin gelernt und finde immer sofort Hilfe, wenn es ein Problem gibt.
Ich bedanke mich ganz herzlich für alles.“

Sayed Ali Mohammad, 20 Jahre aus Pakistan, Ausbildung zum Übungsleiter:

„ Ich bin Krickettrainer und Abteilungsleiter geworden, weil alle gesagt haben: “ Das musst Du jetzt machen“ und deshalb helfe ich und habe Gott sei Dank zwei Helfer mit Asif und Ibrahim.“

Asif Rasooli, 18 Jahre aus Afghanistan, Ausbildung zum Übungsleiter:

„ Ich habe Spaß am Kricket und will, dass andere auch Spaß haben.“

ZITATE VON TEILNEHMERN UND PARTNERN DES PROJEKTES

BRITTA SCHÄTZEL, Startklar Soziale Arbeit gGmbH
Projektleiterin im Patenprojekt:

„ Wir haben unsere Projektziele 2018 dank der kontinuierlichen Förderung erreicht: Der Laden von Startklar Soziale Arbeit in der Fußgängerzone in Freilassing ist Mitglied in der lagfa bayern e.V. geworden. Er ist aktiver Ort des Ehrenamtes, der Demokratie, Kultur und Bildung für alle Menschen, Initiativen und Vereine. Wir konnten neue Integrationsprojekte mit unseren Partnern vor Ort initiieren, haben damit deutlich an Partnern gewonnen und verschiedene Programmmittel auf regionaler, Landes- und Bundesebene gebündelt. Und das wichtigste: Wir konnten die Soziale Arbeit da platzieren, wo sie hingehört: Aktiv im Gemeinwesen der Region.“

ANERKENNUNG & QUALIFIZIERUNG ALLE MITMACHER

✓ Allen Patinnen und Paten steht die Teilnahme an den **Fortbildungsveranstaltungen** der Startklar Akademie und an den Fortbildungsveranstaltungen der lagfa bayern e.V. offen.

www.startklar-akademie.de.

✓ Den Sportlerinnen und Sportlern werden **Kurse** beim Bayerischen Landessportverein (BLSV) vermittelt.

✓ Alle Zuwanderer erhalten die Möglichkeit **kostenfrei qualifizierte Sprachkurse** zu besuchen.

✓ Regelmäßig finden öffentliche **Presse- und Kulturveranstaltungen** statt, zu denen Paten und Patlinge eingeladen werden und aktiv mitmachen.
Das Projekt hat sich an der Aktion „Blaues Sofa“ der lagfa bayern e.V. beteiligt.

✓ 2018 gab es eine gemeinsame **Weihnachtsfeier**.

✓ Die Paten und Patlinge werden dabei unterstützt, **eigene Ideen** umzusetzen und sich im kommunalen– oder Gemeindeleben aktiv einzubringen, sowie **verantwortliche Positionen** in Vereinen und Initiativen zu übernehmen.

✓ Die Projektleiterin hat an allen **Veranstaltungen** zum Programm „Miteinander leben-Ehrenamt verbindet“ der lagfa bayern e.V. teilgenommen.

FREUNDE, NETZWERKE & KOOPERATIONEN

- ✓ Max Aicher Stiftung
- ✓ SV Kirchanschöring e.V., TSV Freilassing, EC Freilassing-Hofham
- ✓ Gemeinde Kirchanschöring, Stadt Freilassing
- ✓ Kirchengemeinde Kirchanschöring, Petting, Fridolfing
- ✓ KONTAKT Freilassing, Mehrgenerationenhaus Freilassing
- ✓ Landratsamt Berchtesgadener Land
- ✓ Paritätischer Wohlfahrtsverband Bayern, Paritätischer Gesamtverband
- ✓ Jugendwohngruppe Jonathan Soziale Arbeit , Jugendwohngruppen Asten und Kirchanschöring
- ✓ Bürgerstiftung Berchtesgadener Land, Sparkassenstiftung Berchtesgadener Land, Sparda Bank
- ✓ Caritas, Arbeiterwohlfahrt , Fahrradwerkstatt Helferkreis Asyl Freilassing
- ✓ EuRegio Salzburg und Berchtesgadener Land

Gefördert vom: Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

MENSCHEN STÄRKEN MENSCHEN
UNTERSTÜTZEN SIE GEFLÜCHTETE MENSCHEN. ÜBERNEHMEN SIE EINE PATENSCHAFT.

lagfa bayern e.V.
Miteinander leben – Ehrenamt verbindet
Integration durch Bürgerschaftliches Engagement

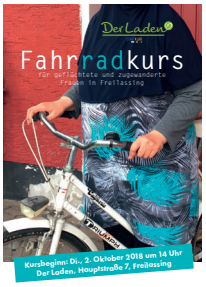
Gefördert durch Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration

DER PARITÄTISCHE
UNSER SPITZENVERBAND

GEMEINSAME AKTIONEN, EVENTS UND PROJEKTE

- ✓ Mitwirkung in der **Partnerschaft für Demokratie Freilassing**, Begleitausschuss
- ✓ **Demokratiewoche**, Demokratiekonzert Freilassing, Freilassinger Betriebe machen mit
- ✓ **Blaues Sofa** lagfa bayern e.V.
- ✓ **Kricketabteilung/Kricketmannschaft** in Kirchanschöring
- ✓ **Djembegruppe**, Musiktreff auf dem Land im Jugendkulturhaus Freilassing
- ✓ **Vorbereitungskurs** für Patlinge mit Ausbildungsplatz, **Nachhilfe** für Patlinge in Ausbildung
- ✓ **Deutschkurse** für alle Menschen und Deutschkurse für Auszubildende Startklar mit Max Aicher im Laden
- ✓ **Fahrradkurs** für geflüchtete und zugewanderte Frauen in Zusammenarbeit mit TSV Freilassing, EC Freilassing, Stiftung Max Aicher
- ✓ **Presseveranstaltungen** für die Öffentlichkeitsarbeit z.B. mit „ Blauem Sofa“
- ✓ **Kulturveranstaltungen** im Laden (Vernissagen, Nähprojekt, Europatag 2018 u. v. m.)

EHRENAMT UND UNSERE DEMOKRATIE IN DEN GEMEINDEN UND STÄDTEN



Zur Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhaltes und unserer Demokratie wurde das Patenprojekt im Programm „Demokratie leben!“ des Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend in der Partnerschaft für Demokratie Freilassing (PfD) aktiv. Paten haben einen Sitz im Begleitausschuss der PfD und haben sich bei der Demokratiewoche in Freilassing engagiert.

Es existieren zwei Filme zu Interviews u. a. auf dem „Blauen Sofa“, Pressearticel, Bilder, in denen Paten öffentlich für „Ehrenamt stärkt Demokratie„ werben.

Ein Stück Freiheit für Frauen durch Fahrradfahren

Starklar Soziale Arbeit bot Zugewanderten und Geflüchteten einen besonderen Kurs an

13 Frauen kamen zum Kursstart im „Laden“ von Starklar Soziale Arbeit, im Bild mit 2. Bürgermeister Gottfried Schachtebauer und Kursleiterin Kathrin Greiselsöffer. – Foto: Starklar

LOKALES

Zur Integration gehört die deutsche Sprache

Starklar und Max Aicher ziehen Bilanz von ersten Berufssprachkursen für Auszubildende

Gemeinsames Unterrichtsprojekt vorgestellt (von links): Gabriele Bauer-Stadler (Max Aicher) Berufsschullehrer Hermann Kunkel, 2. Bürgermeister Kirchanschöring Franz Portenkirchner, Britta Schätzel (Starklar Soziale Arbeit), Josef Stützner (Gemeindereferent Kirchanschöring), Max Aicher, 2. Bürgermeister Freilassing Gottfried Schachtebauer, Birgit Hausmanninger (Firma Meindl), Angela Aicher, Maike Schuber (Gastro). – Foto: Marketing Max Aicher

Freitag, 23. März 2018 AUS DER REGION

Durch Paten bestens integriert

Sozialministerium zeichnet Projekt der Freiwilligenagentur Berchtesgadener Land aus – Verbindendes Ehrenamt

Stolz auf das Integrationsprojekt: Staatssekretär Johannes Hintersberger (hinter Seydou Ba mit seiner Djembe-Trommel) bedankte sich bei der Delegation aus den Landkreisen Berchtesgadener Land und Traunstein. Mit nach München gereist waren unter anderem (vorne, von links) Helmut Schütte, Ayad Allaba, Seydou Ba, Ali Raza mit seinem Kickboxtrainer und Lutza Mielke-Liebich. – Foto: Starklar

Zwei Bands trommeln für die Demokratie

„Rowseki“ und „Farbdruck“ spielen am ersten Advent in der Fußgängerzone – Letztes Projekt der „Partnerschaft für Demokratie Freilassing“

Das Demokratiekonzert soll Menschen unterschiedlichster Herkunft verstehen. – Foto: Starklar

LOKALES

Lautes Zeichen für das Ehrenamt gesetzt

Feuerwehrler und Flüchtlingshelfern berichten bei Demokratiekonzert über ihre Motivation

Der Regen tat der guten Stimmung keinen Abbruch: Die Teilnehmer des Demokratiekonzerts. – Foto: Veranstalter

Heimat für Menschen aus unterschiedlichen Nationen

Der Begleitausschuss Partnerschaft für Demokratie tagte – Großes Konzert am 2. Dezember in der Fußgängerzone

Startklar Soziale Arbeit gGmbH
Britta Schätzel

Der Laden
Hauptstr.7 | 83395 Freilassing
Telefon mobil: 0171 897 75 63
fluechtlingspaten@startklar-soziale- arbeit.de
www.paten-fuer-fluechtlinge.de

STARTKLAR
Soziale Arbeit